

---

## Pressemitteilung

### Größtes Umspannwerk von ABO Wind entsteht in Finnland

- Transformatoren mit 126 Megavoltampere schließen 24 Anlagen ans Netz an
- Kontrollgebäude wegen des harten Winters in Fabrik gebaut und auf Baustelle transportiert
- Windpark Vällikangas produziert so viel Strom wie rund 90.000 Haushalte verbrauchen

(Wiesbaden/Vällikangas, 25. Mai 2021) Unter der Bauleitung von ABO Wind ist im Auftrag von Luxcara, einem führenden europäischen Asset Manager für Investments in erneuerbare Energien, im finnischen Vällikangas ein Umspannwerk mit einer Leistung von 126 Megavoltampere (MVA) errichtet worden. Die bislang leistungsstärksten Transformatoren des Wiesbadener Unternehmens ermöglichen es, den Strom von 24 Windenergieanlagen des Typs Vestas V150 mit jeweils 4,3 Megawatt Leistung ins Netz einzuspeisen. So können rechnerisch 90.000 Haushalte versorgt und jährlich mehr als 200.000 Tonnen Kohlendioxid eingespart werden. „Wir sind in der Lage, auch für sehr große Windparks die passenden Umspannwerke schnell und effizient zu errichten“, sagt Aapo Koivuniemi, Geschäftsführer der finnischen Unternehmenstochter ABO Wind Oy.

Das Umspannwerk liegt in der Gemeinde Haapajärvi in der Mitte Finnlands. Die vier verbauten Transformatoren mit einer Leistung von jeweils 25/31,5 MVA stammen von der Firma Hitachi ABB Powergrid. Sie wandeln die Spannung der im Windpark produzierten Energie von 33 Kilovolt in 110 Kilovolt um, bevor der Strom in die Leitungen des Netzbetreibers Elenia fließt.

„Mehr als ein Fünftel der finnischen Windenergie fließt ins Netz von Elenia. Vällikangas ist für uns der größte angeschlossene Windpark. Wir haben schon vor diesem Projekt mit ABO Wind zusammengearbeitet und bisher nur gute Erfahrungen mit dem Unternehmen gemacht. Unser Ziel ist es, den Anteil der Erneuerbaren in unserem Netz konstant zu erhöhen, um damit unseren Beitrag zum globalen Klimaschutz zu leisten“, sagt Lasse Sarhela, Key Account Manager von Elenia.

Die strengen finnischen Winter erschweren Arbeiten im Freien. Während des Baus fiel die Temperatur zeitweise auf -30 Grad Celsius. Daher wurde das Kontrollzentrum des Umspannwerks in einer Fabrik gefertigt, um das Projekt zu beschleunigen. Ein Lastwagen hat das fertige Gebäude im Frühling auf die Baustelle transportiert, wo es auf das Fundament gesetzt wurde. „Wir liegen im Zeitplan und rechnen damit, dass der Windpark noch in diesem Sommer Strom über das Umspannwerk ins Netz einspeisen wird“ sagt Koivuniemi.

---

#### Kontakt:

Dr. Daniel Duben, ABO Wind AG; Unter den Eichen 7, 65195 Wiesbaden, (0611) 267 65-577, [presse@abo-wind.de](mailto:presse@abo-wind.de)

**Über ABO Wind:** ABO Wind entwickelt und errichtet erfolgreich Windenergie- und Solarprojekte. Das 1996 gegründete Unternehmen aus Wiesbaden hat bislang 3.500 Megawatt Leistung realisiert und 2.000 Megawatt davon schlüsselfertig errichtet. Das jährliche Investitionsvolumen beträgt 500 Millionen Euro. Mehr als 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 16 Ländern arbeiten mit Elan an der Planung, Finanzierung, Errichtung, Betriebsführung und am Service von Anlagen für eine zukunftsfähige Energieversorgung

Die ABO Wind Tochter ABO Wind Oy ist seit 2013 in Finnland aktiv. Sie hat bis jetzt 29 Anlagen mit einer Leistung von knapp 100 Megawatt ans Netz gebracht und baureife Projektrechte für mehr als 250 Megawatt verkauft. ABO Wind Services Oy kümmert sich um technische und kaufmännische Betriebsführung.